Gemeinde Rennau

Verwaltungsvorlage Fachbereich: Finanzen	**Vorlagen-Nr.: 077/24** Datum: 26.08.2024	

Tagesordnungspunkt

Beschluss über den Jahresabschluss 2022 und Entlastung des Gemeindedirektors für das Haushaltsjahr 2022 gem. § 129 (1) NKomVG

Vorgesehene Beratungsfolge:			*Beschluss geändert*		*Abstimmungsergebnis*		
Datum	*Gremium*	*Status*	*Ja*	*Nein*	*Ja*	*Nein*	*Enth.*
11.09.2024	VA Rennau	nö					
25.09.2024	GR Rennau	ö					

Finanzielle Auswirkungen					
Ergebnishaushalt	☐	Kosten		EUR	
Finanzhaushalt	☐	Produkt			
Kostenstelle		Sachkonto			
Ansatz		EUR	verfügbar		EUR

Verantwortlichkeit	
gefertigt:	Gemeinde-direktor:
gez. Bertram	gez. Nitsche
(Bertram)	(Nitsche)

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat beschließt gem. § 129 Abs. 1 NKomVG den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022.
2. Gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG erteilt der Rat dem Gemeindedirektor für die Führung der Hauswirtschaft im Haushaltsjahr 2022 die Entlastung.
3. Der Jahresüberschuss 2022 i.H.v. 294.861,57 € wird gemäß § 110 Abs. 6 NKomVG i.V.m. § 24 Abs. 4 KomHKVO zum Ausgleich des ausgewiesenen Sollfehlbetrag aus kameralen Abschluss (-27.843,94 €) eingesetzt. Der dann noch verbleibende Jahresüberschuss i.H.v. 267.017,63 € wird zur Deckung von doppischen Fehlbeträgen aus Vorjahren eingesetzt.

Der Verwaltungsausschuss bereitet die Beschlussfassung entsprechend vor.

Sach- und Rechtslage:

Mit dem Ratsbeschluss vom 13.03.2024 zur Anwendung des Gesetzes zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG) können die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2022 in verkürzter Form und ohne Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt (siehe Gesetz NBKAG) beschlossen werden. Eine Rechnungsprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt findet somit erst wieder ab dem Jahresabschluss 2023 statt.

Der Bericht zum Jahresabschluss 2022 der Gemeinde Rennau wurde entsprechend dem NBKAG in verkürzter Form erstellt. Somit besteht der Jahresabschluss gemäß § 128 Absatz 2 NKomVG i.V.m. dem NBKAG aus folgenden Bestandteilen:

1. Ergebnisrechnung

2. Finanzrechnung
3. Bilanz

Der Gemeindedirektor hat gemäß § 129 Abs. 1 Satz 2 NKomVG am 26.08.2024 die Vollständigkeit und Richtigkeit des Abschlusses festgestellt. In Hinblick auf die zeitliche Verzögerung bei der Erstellung der ersten Eröffnungsbilanz war eine Aufstellung des Jahresabschlusses innerhalb von drei Monaten nach Ende des Haushaltsjahres (gem. § 129 Abs. 1 Satz 1 NKomVG) nicht möglich.

Die Gemeinde Rennau weist im Jahresabschluss 2022 einen Jahresüberschuss in Höhe von 294.861,57 € aus. Dieser wird nach Beschlussfassung zum 01.01.2023 mit dem kameralen Sollfehlbetrag i.H.v. -27.843,94 € verrechnet. Der dann noch vorhandene Jahresüberschuss i.H.v. 267.017,63 € wird zur Deckung von doppischen Fehlbeträgen aus Vorjahren eingesetzt.

Die überplanmäßige Aufwendung im Haushaltsjahr 2022 für die erhöhten Aufwandentschädigungen in Höhe von 1.800,00 € wurde bereits am 22.03.2023 im Gemeinderat Rennau bekanntgegeben (siehe auch Bericht zum Jahresabschluss 2022, Seite 11).

Anlagen:

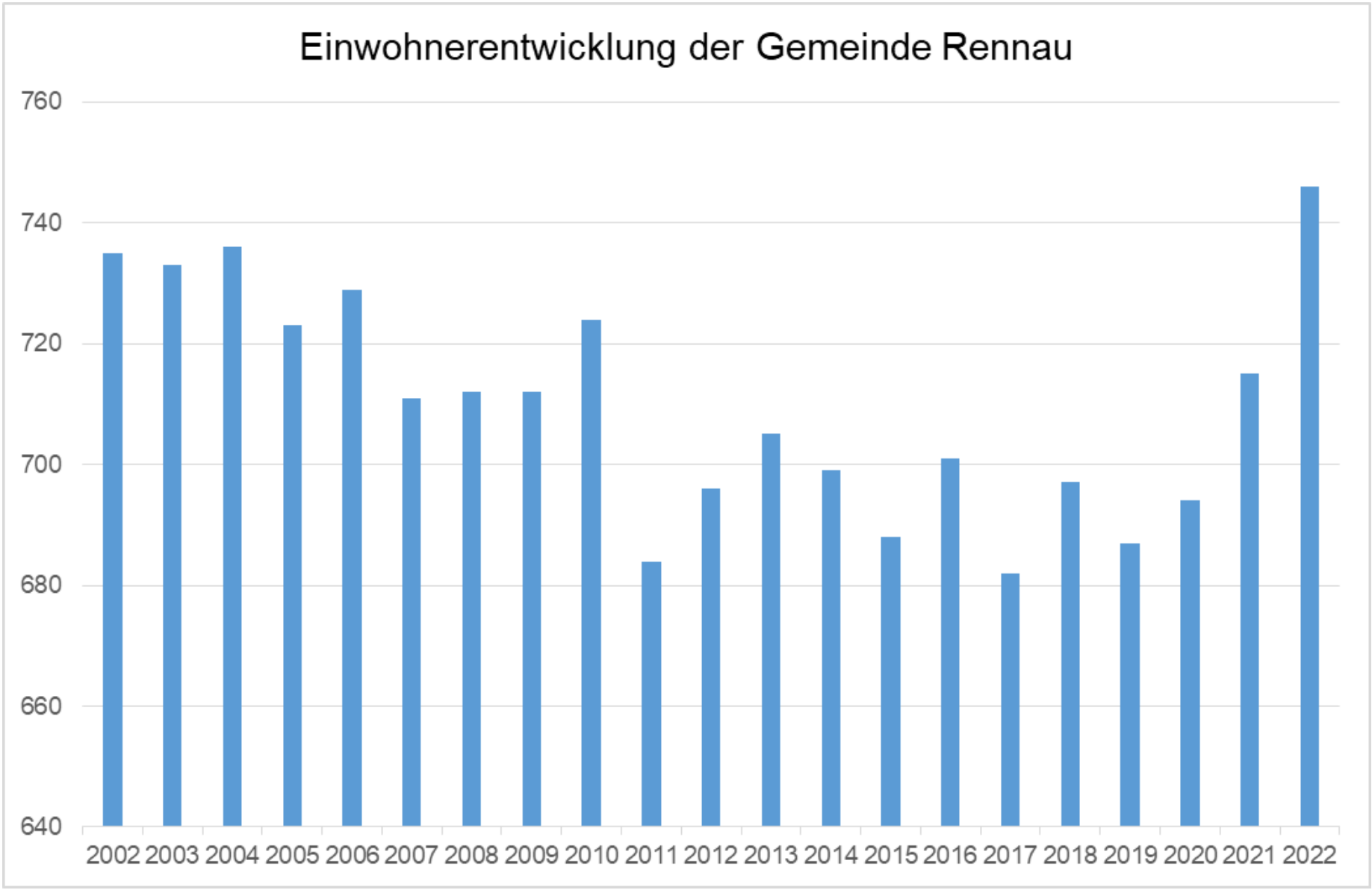
- Jahresabschluss 2022

Jahresabschluss

der

Gemeinde Rennau

zum 31.12.2022


Einwohnerentwicklung der Gemeinde Rennau
760
740
720
700
680
660
640
2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022

Inhalt

1 **Allgemeines** 4

1.1 Beschlussverfahren zu den Jahresabschlüssen, Bekanntmachung 5

1.2 Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung in der Bilanz 6

2 **Ergebnisrechnung** 8

2.1 Gesamtergebnisrechnung 2022 8

3 **Finanzrechnung** 9

3.1 Gesamtfinanzrechnung 2022 9

4 **Schlussbilanz zum 31.12.2022** 10

5 **Fazit Bilanz** 15

6 **Vollständigkeitserklärung** 16

7 **Bilanzkennzahlen** 17

1 Allgemeines

Der Niedersächsische Landtag hat am 08. Dezember 2010 das Gesetz zur Zusammenfassung und Modernisierung des niedersächsischen Kommunalverfassungsrechts verabschiedet. Kern des Gesetzes ist das in Artikel 1 enthaltene „Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz“ (NKomVG). Mit diesem Gesetz wurden u. a. Vorschriften der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO), der Niedersächsischen Landkreisordnung (NLO) und des Gesetzes über die Region Hannover angepasst, die neben bereits gültigen Übergangsvorschriften, ab dem 01.11.2011 abgelöst wurden. Ergänzend zum NKomVG sind weiteren rechtlichen Grundlagen für die Aufstellung eines Jahresabschlusses in der Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) zu finden. Dazu wurde ein Ausführungserlass bekannt gegeben, der verbindliche Muster u.a. für die Erstellung der Jahresabschlüsse sowie eine Abschreibungstabelle vorschreibt.

In der Gemeinde Rennau wurde die kamerale Haushaltsführung bis zum 31.12.2010 aufrechterhalten und mit dem 01.01.2011 durch die kommunale Doppik (NKR) ersetzt. Die Gemeinde Rennau ist eine Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Grasleben.

	Haushaltsplan 2022
beschlossen durch Gemeinderat Rennau am	15.12.2021
genehmigt durch den Landkreis Helmstedt am	04.03.2022 mit AZ 20-15-00/018
veröffentlicht im Amtsblatt Helmstedt sowie Aushang am	09.03.2022 mit ABl.-Nr. 12
Auslage zur Einsichtnahme vom	10.03.2022 bis 18.03.2022
vorläufige Haushaltsführung beendet am	19.03.2022

1.1 Beschlussverfahren zu den Jahresabschlüssen, Bekanntmachung

Nach § 129 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen. Aufgrund der Umstellung auf die Doppik zum 01.01.2011 war die fristgerechte Aufstellung des Jahresabschlusses nicht möglich. Die Jahresabschlüsse 2020 und 2021 wurden wie folgt beschlossen und veröffentlicht:

	Jahresabschluss 31.12.2020	**Jahresabschluss 31.12.2021**
beschlossen durch Gemeinderat Rennau am	19.06.2024	Steht noch aus
veröffentlicht im Amtsblatt Helmstedt sowie Aushang am	Amtsblatt 27 vom 26.06.2024	Steht noch aus
Auslage zur Einsichtnahme vom	01.07.2024 bis 05.07.2024 und 08.07.2024 bis 10.07.2024	Steht noch aus

Die gesetzliche Grundlage zur Erstellung des Jahresabschlusses ist § 128 NKomVG. Konkretisiert werden die Regelungen des NKomVG durch die §§ 50 – 59 der Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO).

Gesetz zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG)

Der Landtag hat am 15.02.2024 das Niedersächsische Gesetz zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG) beschlossen. Dadurch kann eine Kommune gemäß § 1 NBKAG durch Beschluss der Vertretung bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2022 davon absehen den Anhang nach § 128 Abs. 2 Nr. 4 NKomVG zu erstellen und die Teilergebnisrechnungen nach § 52 Abs. 3 KomHKVO und die Finanzrechnungen der Teilfinanzhaushalte nach § 53 Abs. 3 KomHKVO aufzustellen. Diesen Beschluss hat der Gemeinderat Rennau am 13.03.2024 gefasst.

Die Kommune hat damit, sofern die Beschlüsse nach § 129 Abs. 1 Satz 3 NKomVG für die Haushaltsjahre 2020, 2021 und 2022 zur Erstellung der Haushaltssatzung 2025 nicht vorliegen, der Kommunalaufsichtsbehörde einen Zeitplan mit der Haushaltssatzung 2025 über

die Nachholung der Jahresabschlüsse vorzulegen. Das Rechnungsprüfungsamt ist an der Erstellung des Zeitplans zu beteiligen.

Außerdem hat sich der Gemeinderat Rennau mit der Beschlussfassung dazu entschieden gemäß § 2 NBKAG für die Haushaltsjahre 2019 bis 2022 auf die Rechnungsprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt zu verzichten. Das Rechnungsprüfungsamt sowie die Kommunalaufsicht wurden am 20.03.2024 über die Beschlussfassung informiert.

Ab dem Haushaltsjahr 2023 ist der Jahresabschluss wieder vollständig mit Anhang und Rechenschaftsbericht aufzustellen und durch das Rechnungsprüfungsamt prüfen zu lassen.

Der Jahresabschluss besteht gemäß § 128 Absatz 2 NKomVG i. V. m. dem NBKAG für die Haushaltsjahre 2019 bis einschließlich 2022 aus folgenden Bestandteilen:

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Bilanz

1.2 Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung in der Bilanz

Das Haushaltsjahr entspricht dem Zeitraum eines Kalenderjahres.

Da die Gemeinde Rennau als juristische Person des öffentlichen Rechts in der Regel nicht der Umsatzsteuerpflicht unterliegen, werden die im Jahresabschluss und der Bilanz ausgewiesenen Werte grundsätzlich einschließlich der Umsatzsteuer zu Bruttobetragen ausgewiesen.

Die Gliederung der Bilanz für das Jahr 2022 entspricht den Maßgaben des § 55 KomHKVO und den vom Ministerium für Inneres und Sport veröffentlichten Gliederungsvorgaben.

Es wurden im Jahresabschluss die nachfolgend genannten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

- Bewertung zu Anschaffungs- und Herstellungskosten (§ 124 Abs. 4 NKomVG i.V.m. § 49 KomHKVO)
- Abschreibungen (§ 49 KomHKVO)
- Grundsatz der Vollständigkeit (§ 44 Abs. 1 KomHKVO)
- Wirtschaftliches Eigentum (§ 39 KomHKVO i.V.m. § 39 Abgabenordnung)
- Grundsatz der Stichtagsbezogenheit: Stichtag ist der 31.12. eines Jahres
- Grundsatz des Saldierungsverbots (§ 44 Abs. 2 KomHKVO)
- Grundsatz der Bilanzidentität (§ 46 Abs. 2 KomHKVO)
- Grundsatz der Einzelbewertung (§ 46 Abs. 3 KomHKVO i.V.m. § 48 KomHKVO)

- Grundsatz der Bewertungsstetigkeit (§ 46 Abs. 5 KomHKVO)
- Grundsatz der Vorsicht (§46 Abs. 4 KomHKVO)
- Grundsatz der Darstellungsstetigkeit (§ 55 KomHKVO)
- Enthaltene Zinsen für Fremdkapital in den Herstellungswerten von Vermögensgegenständen (§ 56 Abs. 2 Nr. 4 KomHKVO)

Änderungen in Bezug auf die angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden in der ersten Eröffnungsbilanz der Gemeinde Rennau zum 01.01.2011 wurden zum Jahresabschluss 2022 nicht vorgenommen.

2 Ergebnisrechnung

2.1 Gesamtergebnisrechnung 2022

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts-jahres	Ver-änderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis des Haushalts-jahres	mehr (+) / weniger (-) [3]	Ermäch-tigungen aus Haushalts-vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer-planmäßige Aufwen-dungen [4]
		-Euro-						
1		2	3	4	5	6	7	8
	Ordentliche Erträge							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	665.304,72 €	614.000,00 €	- €	783.645,79 €	169.645,79 €	- €	- €
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen [1]	52.885,00 €	56.700,00 €	- €	218.464,00 €	161.764,00 €	- €	- €
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	20.581,18 €	29.100,00 €	- €	20.581,17 €	- 8.518,83 €	- €	- €
04	sonstige Transfererträge	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
05	öffentlich-rechtliche Entgelte [2]	3.125,30 €	3.500,00 €	- €	4.637,90 €	1.137,90 €	- €	- €
06	privatrechtliche Entgelte	6.378,37 €	5.500,00 €	- €	5.659,79 €	159,79 €	- €	- €
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.770,20 €	1.100,00 €	- €	3.953,33 €	2.853,33 €	- €	- €
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.489,07 €	900,00 €	- €	2.220,24 €	1.320,24 €	- €	- €
09	aktivierungsfähige Eigenleistungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
10	Bestandsveränderungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
11	sonstige ordentliche Erträge	143.286,83 €	20.500,00 €	- €	43.731,26 €	23.231,26 €	- €	- €
12	**= Summe ordentliche Erträge**	**897.820,67 €**	**731.300,00 €**	**- €**	**1.082.893,48 €**	**351.593,48 €**	**- €**	**- €**
	Ordentliche Aufwendungen							
13	Personalaufwendungen	3.331,23 €	6.200,00 €	- €	4.659,63 €	- 1.540,37 €	- €	- €
14	Versorgungsaufwendungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	242.244,46 €	87.700,00 €	- €	72.346,81 €	- 15.353,19 €	- €	- 1.800,00 €
16	Abschreibungen	29.831,54 €	39.200,00 €	- €	29.780,86 €	- 9.419,14 €	- €	- €
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.540,42 €	5.300,00 €	- €	6.613,77 €	1.313,77 €	- €	- €
18	Transferaufwendungen	591.536,04 €	626.500,00 €	- €	656.073,04 €	29.573,04 €	- €	- €
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	90.766,83 €	153.000,00 €	- €	96.518,19 €	- 56.481,81 €	- €	1.800,00 €
20	**= Summe ordentliche Aufwendungen**	**962.250,52 €**	**917.900,00 €**	**- €**	**865.992,30 €**	**- 51.907,70 €**	**- €**	**- €**
21	**ordentliches Ergebnis** (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) **Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)**	**- 64.429,85 €**	**- 186.600,00 €**	**- €**	**216.901,18 €**	**403.501,18 €**	**- €**	**- €**
22	außerordentliche Erträge	11.866,61 €	- €	- €	77.960,39 €	77.960,39 €	- €	- €
23	außerordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
24	**außerordentliches Ergebnis** (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	**11.866,61 €**	**- €**	**- €**	**77.960,39 €**	**77.960,39 €**	**- €**	**- €**
	Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) **Überschüss(+)/Fehlbetrag(-)**	**- 52.563,24 €**	**- 186.600,00 €**	**- €**	**294.861,57 €**	**481.461,57 €**	**- €**	**- €**

[1] nicht für Investitionstätigkeit

[2] ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

[3] Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

[4] Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden.

3 Finanzrechnung

3.1 Gesamtfinanzrechnung 2022

	Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushalts-jahres	Ver-änderung durch Nachtrag mehr (+) / weniger (-)	Ergebnis des Haushalts-jahres	mehr (+) / weniger (-) [4]	Ermäch-tigungen aus Haushalts-vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außer-planmäßige Auszahl-ungen [5]
		-Euro-						
1		2	3	4	5	6	7	8
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01	Steuern und ähnliche Abgaben	654.520,60 €	614.000,00 €	- €	793.072,96 €	179.072,96 €	- €	- €
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen [1]	52.885,00 €	56.700,00 €	- €	218.464,00 €	161.764,00 €	- €	- €
03	sonstige Transfereinzahlungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
04	öffentlich-rechtliche Entgelte [2]	3.074,00 €	3.500,00 €	- €	3.878,05 €	378,05 €	- €	- €
05	privatrechtliche Entgelte [3]	5.652,82 €	5.500,00 €	- €	5.878,91 €	378,91 €	- €	- €
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen [3]	5.501,65 €	1.100,00 €	- €	4.927,94 €	3.827,94 €	- €	- €
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.109,27 €	900,00 €	- €	3.794,58 €	2.894,58 €	- €	- €
08	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	20.720,23 €	20.500,00 €	- €	25.667,60 €	5.167,60 €	- €	- €
09	**= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**746.463,57 €**	**702.200,00 €**	- €	**1.055.684,04 €**	**353.484,04 €**	**- €**	**- €**
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10	Personalauszahlungen	3.357,79 €	6.200,00 €	- €	4.659,63 €	- 1.540,37 €	- €	- €
11	Versorgungsauszahlungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	148.107,23 €	87.700,00 €	- €	62.766,80 €	- 24.933,20 €	- €	- €
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	4.540,42 €	5.300,00 €	- €	4.660,42 €	- 639,58 €	- €	- €
14	Transferauszahlungen	591.627,04 €	626.500,00 €	- €	652.885,04 €	26.385,04 €	- €	- €
15	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	117.622,02 €	153.000,00 €	- €	57.819,33 €	- 95.180,67 €	- €	- €
16	**= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**865.254,50 €**	**878.700,00 €**	- €	**782.791,22 €**	**- 95.908,78 €**	**- €**	**- €**
17		**- 118.790,93 €**	**- 176.500,00 €**	- €	**272.892,82 €**	**449.392,82 €**	**- €**	**- €**
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
19	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	- €	18.000,00 €	- €	- €	- 18.000,00 €	- €	- €
20	Veräußerung von Sachvermögen	7.611,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
21	Finanzvermögensanlagen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
22	Sonstige Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
23	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.611,00 €**	**18.000,00 €**	- €	**- €**	**- 18.000,00 €**	**- €**	- €
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	210.360,69 €	- €	- €	9.280,72 €	9.280,72 €	- €	- €
25	Baumaßnahmen	- €	98.500,00 €	- €	7.140,00 €	- 91.360,00 €	35.000,00 €	- €
26	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.699,10 €	- €	- €	2.580,00 €	2.580,00 €	- €	- €
27	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
28	Aktivierbare Zuwendungen	1.500,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
29	Sonstige Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
30	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**214.559,79 €**	**98.500,00 €**	- €	**19.000,72 €**	**- 79.499,28 €**	**35.000,00 €**	- €
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit** (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	**- 206.948,79 €**	**- 80.500,00 €**	- €	**- 19.000,72 €**	**61.499,28 €**	**- 35.000,00 €**	- €
32	**Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag** (Summen Zeile 17 und 31)	**- 325.739,72 €**	**- 257.000,00 €**	- €	**253.892,10 €**	**510.892,10 €**	**- 35.000,00 €**	**- €**
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	- €	80.500,00 €	- €	218.800,00 €	138.300,00 €	245.000,00 €	- €
34	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	50.028,82 €	51.000,00 €	- €	50.479,60 €	- 520,40 €	- €	- €
35	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus Zeilen 33 und 34)	**- 50.028,82 €**	**29.500,00 €**	- €	**168.320,40 €**	**138.820,40 €**	**245.000,00 €**	- €
36	**Finanzmittelveränderung** (Summe Zeile 32 und 35)	**- 375.768,54 €**	**- 227.500,00 €**	- €	**422.212,50 €**	**649.712,50 €**	**210.000,00 €**	**- €**
37	haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. Geldanlagen, Liquiditätskredite) [6]	1.875.226,49 €	- €	- €	1.460.000,00 €	1.460.000,00 €	- €	- €
38	haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. Geldanlagen, Liquiditätskredite) [6]	1.650.000,00 €	- €	- €	1.850.300,00 €	1.850.300,00 €	- €	- €
39	**Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Zeile 37 und Zeile 38) [6]**	**225.226,49 €**	- €	- €	**- 390.300,00 €**	**- 390.300,00 €**	- €	- €
40	**+/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres [6]**	**185.951,58 €**	- €	- €	**35.409,53 €**	**35.409,53 €**	- €	- €
41	**= Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres)** (Summe aus Zeilen 36, 39 und 40) [6]	**35.409,53 €**	**- 227.500,00 €**	- €	**67.322,03 €**	**294.822,03 €**	**210.000,00 €**	**- €**

1) nicht für Investitionstätigkeit

2) ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

3) außer für Investitionstätigkeit

4) Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

5) Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden.

6) Die Zeilen 37 bis 41 können optional ergänzt werden.

4 Schlussbilanz zum 31.12.2022

Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr	Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		- Euro -	- Euro -			- Euro -	- Euro -
1.	**Immaterielles Vermögen** [1]	**3.330,60 €**	**2.878,31 €**	**1.**	**Nettoposition**	**693.717,45 €**	**967.997,85 €**
1.1	Konzessionen	- €	- €	1.1	Basisreinvermögen	**678.190,20 €**	**678.190,20 €**
1.2	Lizenzen	- €	- €	1.1.1	Reinvermögen	706.034,14 €	706.034,14 €
1.3	Ähnliche Rechte	- €	- €	1.1.2	Sollfehlbetrag kameraler Abschluss	- 27.843,94 €	- 27.843,94 €
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und-zuschüsse	3.330,60 €	2.878,31 €	1.2	Rücklagen	- €	- €
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	- €	- €	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	- €	- €
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	- €	- €	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	- €	- €
				1.2.3	Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	- €	- €
2.	**Sachvermögen** [1]	**2.253.690,44 €**	**2.243.628,37 €**	1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	- €	- €
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	257.892,76 €	257.892,76 €	1.2.5	Sonstige Rücklagen	- €	- €
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	738.122,53 €	728.138,87 €	1.3	Jahresergebnis	**- 750.632,71 €**	**- 455.771,14 €**
2.3	Infrastrukturvermögen	642.652,95 €	634.126,12 €	1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	- 698.069,47 €	- 750.632,71 €
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	- €	- €	1.3.1.1	Fehlbeträge aus Vorjahren mit einer epidemischen Lage (§ 182 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 NKomVG)	- €	- 52.563,24 €
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	- €	- €	1.3.1.2	Fehlbeträge aus anderen Vorjahren	- 698.069,47 €	- 698.069,47 €
2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	4.029,72 €	5.903,94 €	1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages	- 52.563,24 €	294.861,57 €
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	1.414,51 €	848,71 €		der Vorbelastung aus HH-Resten für Aufwendungen (in Klammern)	(0,00 €)	(4.600,00 €)
2.8	Vorräte	- €	- €	1.4	Sonderposten [1]	**766.159,96 €**	**745.578,79 €**
2.9	Geleistete Anzahlungen; Anlagen im Bau	609.577,97 €	616.717,97 €	1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	122.309,93 €	114.862,86 €
				1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	163.617,97 €	150.483,87 €
3.	**Finanzvermögen** [1]	**15.126,00 €**	**20.040,40 €**	1.4.3	Gebührenausgleich	- €	- €
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	- €	- €	1.4.4	Bewertungsausgleich	- €	- €
3.2	Beteiligungen	2.880,00 €	2.880,00 €	1.4.5	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	480.232,06 €	480.232,06 €
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	- €	- €	1.4.6	Sonstige Sonderposten	- €	- €
3.4	Ausleihungen	- €	- €				
3.5	Wertpapiere	- €	- €	**2.**	**Schulden**	**1.480.694,25 €**	**1.317.318,86 €**
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	4.999,43 €	2.294,69 €	2.1	Geldschulden	**1.463.095,64 €**	**1.231.416,04 €**
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	- €	11.244,80 €	2.1.1	Anleihen [2]	- €	- €
3.8	Privatrechtliche Forderungen	7.246,57 €	3.620,91 €	2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen [2]	446.927,97 €	615.248,37 €
3.9	Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände	- €	- €	2.1.3	Liquiditätskredite	1.016.167,67 €	616.167,67 €
				2.1.4	Sonstige Geldschulden [2]	- €	- €
4.	**Liquide Mittel**	**35.409,53 €**	**67.322,03 €**	2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	- €	- €
				2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.558,48 €	13.225,78 €
5.	**Aktive Rechnungsabgrenzung**	**- €**	**- €**	2.4	Transferverbindlichkeiten [1]	9.918,30 €	62.004,32 €
				2.4.1	Finanzausgleichsverbindlichkeiten	- €	- €
				2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	4.755,30 €	53.972,26 €
				2.4.3	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	- €	- €
				2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	- €	- €
				2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	- €	- €
				2.4.6	Steuerverbindlichkeiten	5.163,00 €	8.032,06 €
				2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten	- €	- €
				2.5	Sonstige Verbindlichkeiten [1]	1.121,83 €	10.672,72 €
				2.5.1	Durchlaufende Posten	- €	10.000,00 €
				2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer	- €	- €
				2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	- €	- €
				2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	- €	10.000,00 €
				2.5.2	Abzuführende Gewerbesteuer	- €	- €
				2.5.3	Empfangene Anzahlungen	- €	- €
				2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	1.121,83 €	672,72 €
				3.	**Rückstellungen**	**133.144,87 €**	**40.000,00 €**
				3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen [1]	- €	- €
				3.1.1	Pensionsrückstellungen	- €	- €
				3.1.2	Beihilferückstellungen	- €	- €
				3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen [3]	- €	- €
				3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	123.144,87 €	35.000,00 €
				3.4	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien [3]	- €	- €
				3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten [3]	- €	- €
				3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen [3]	- €	- €
				3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren [3]	- €	- €
				3.8	Andere Rückstellungen	10.000,00 €	5.000,00 €
				4.	**Passive Rechnungsabgrenzung**	**- €**	**8.552,40 €**
Bilanzsumme		**Vorjahr**	**Haushaltsjahr**	**Bilanzsumme**		**Vorjahr**	**Haushaltsjahr**
		- Euro -	- Euro -			- Euro -	- Euro -
		2.307.556,57 €	2.333.869,11 €			2.307.556,57 €	2.333.869,11 €

Unterschrift	
Rennau, den	**Frank Nitsche, Gemeindedirektor Gemeinde Rennau**

1. Die mit der Fußnote 1) gekennzeichneten Bilanzposten können in der zu veröffentlichenden Bilanz als Gesamtsummen ohne Untergliederung ausgewiesen werden.
2. Für die mit der Fußnote 2) gekennzeichneten Bilanzposten gilt, dass sie in der zu veröffentlichenden Bilanz zusammengefasst als Nr. „2.1.5 Geldschulden (ohne Liquiditätskredite)“ ausgewiesen werden dürfen.
3. Für die mit der Fußnote 3) gekennzeichneten Bilanzposten gilt, dass sie in der zu veröffentlichenden Bilanz mit dem Bilanzposten Nr. 3.9 „Andere Rückstellungen“ zusammengefasst ausgewiesen werden dürfen.

Unter der Bilanz auszuweisen:

Vorbelastungen künftiger Jahre (§ 55 Abs. 4 KomHKVO)

Bürgschaften **41.654,00 €**

Die Gemeinde Rennau hat am 26.10.2016 eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 60.000 € für den Verein für Leibesübung Rottorf von 1947 e.V. bei der Volksbank eG Wolfenbüttel übernommen. Zum Bilanzstichtag 31.12.2022 hat die übernommene Ausfallbürgschaft eine Höhe von 37.602,00 €.

Verpflichtungsermächtigungen **0,00 €**

Zum Bilanzstichtag bestehen keine Verpflichtungsermächtigungen.

Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften **0,00 €**

Zum Stichtag 31.12.2022 bestehen keine Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

Über das Jahr hinaus gestundete Beträge **0,00 €**

Unter einer Stundung wird das Hinausschieben der Fälligkeit eines Anspruches verstanden. Bei der Gemeinde Rennau belaufen sich die gestundeten Ansprüche auf einen Betrag in Höhe von 0,00 €.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Gem.-nr.	Datum	Sach-kontonr.	Beschreibung	Mittel-herkunft	Kosten-stelle	Kosten-träger	Betrag	Bekannt-gabe
4	01.01.2022	4421000	Aufwandsentschädigung laut Antrag	ÜPL	111100	11110	1.800,00 €	22.03.2023
4	01.01.2022	4271300	Aufwandsentschädigung laut Antrag	ÜPL	221300	11180	-1.800,00 €	GR

Übertragende Haushaltsreste in das Jahr 2023

Gem.-nr.	Datum	Sachkonto-nr.	Mittel-herkunft	Kosten-stelle	Kosten-träger	Haushalts-jahr	Investitions-nr.	Betrag	Notwendigkeit der Übertragung der HH-Reste
4	01.01.2023	962002	HHR	321200	54100	2022	5410 18-01	20.000,00 €	**Endausbau Mühlenberg in Ahmstorf**
4	01.01.2023	962002	HHR	321200	54100	2022	2015-019	14.500,00 €	**BG "Vor dem Dorfe" 3.BA Straßenentwässerungs-anteil an WVV**
4	01.01.2023	961002	HHR	321200	54100	2022	5410 21-01	36.000,00 €	**Umbau Bushaltestellen Rennau**
						Summe HAR Investitionen		**70.500,00 €**	
4	01.01.2023	2317303	HHR	221100	61200	2022		- 77.920,00 €	**für notwendige Finanzierungen aus 2022 und HHR**
4	01.01.2023	2120003	HHR	321200	54100	2022	5410 18-01	- 18.000,00 €	**Erschließungsbeiträge für Endausbau Mühlenberg Ahmstorf**
						Summe HER Investitionen		**- 95.920,00 €**	
4	01.01.2023	4222000	HHR	111110	11110	2022		500,00 €	**iPads**
4	01.01.2023	4431140	HHR	221100	11130	2022		4.100,00 €	**Anwaltskosten für Klage Kreisumlage LK HE**
			Summe HAR ordent. Aufwendungen:					**4.600,00 €**	

Nähere Erläuterungen zu einzelnen Bilanzpositionen

- A 1. Immaterielles Vermögen, A 2. Sachvermögen, P 1.4. Sonderposten:

  Das Anlagevermögen hat sich im Haushaltsjahr 2022 wie folgt durch Anlagenzugänge und -abgänge verändert:

Bilanz-position	Zugang / Abgang	Anlagen-nummer	Bezeichnung	Wert	Nutzungs-dauer in Jahren
AKTIVA					
A 2.3	Zugang	ANL001826	Grund und Boden Infrastrukturvermögen: Am Sandblessen Rennau	9.280,72 €	0
A 2.6	Zugang	ANL001828	2 Geschwindigkeitsmessanlagen	2.580,00 €	10
A 2.9	Zugang	AIB-000101	Anlage im Bau: Erschließung Baugebiet "Hinter der Mühle" 3. BA	3.570,00 €	0
A 2.9	Zugang	AIB-000100	Anlage im Bau: Erschließung Baugebiet "Am Sandblessen III"	3.570,00 €	0
				19.000,72 €	
PASSIVA					
				- €	

- A 3. Forderungen:
  - Öffentlich-rechtlichen Forderungen: 2.294,69 €
  - Forderungen aus Transferleistungen: 11.244,80 €
  - Privatrechtlichen Forderungen: 3.620,91 €

  Somit sind die Forderungen im Vergleich zum Vorjahr insgesamt um rund 5.000,00 € gestiegen. Einzelwertberichtigungen auf Forderungen wurden dabei in Höhe von 2.612,95 € angesetzt.

- A 4. Liquide Mittel:

  Die Liquiden Mittel haben sich im Haushaltsjahr 2022 wie folgt entwickelt:

Bezeichnung	31.12.2021	31.12.2022	Änderung
Nord LB	2.349,67 €	50.770,54 €	48.420,87 €
Volksbank	32.773,76 €	15.681,06 €	- 17.092,70 €
Bar	286,10 €	870,43 €	584,33 €
Gesamt:	**35.409,53 €**	**67.322,03 €**	**31.912,50 €**

- P 1.3. Jahresergebnis

  Das Jahr 2022 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 294.861,57 € ab. Die fortlaufenden Fehlbeträge lassen sich wie folgt darstellen:

Jahresergebnis aus dem Jahr		fortlaufend	kameraler Sollfehlbetrag	Gesamter Fehlbetrag
2011	-13.034,07 €	-13.034,07 €	-440.331,96 €	-453.366,03 €
2012	-47.256,63 €	-60.290,70 €	-440.331,96 €	-500.622,66 €
2013	-60.376,35 €	-120.667,05 €	-440.331,96 €	-560.999,01 €
2014	-49.493,43 €	-170.160,48 €	-440.331,96 €	-610.492,44 €
2015	-37.513,52 €	-207.674,00 €	-440.331,96 €	-648.005,96 €
2016	5.868,78 €	-201.805,22 €	-440.331,96 €	-642.137,18 €
2017	-345.662,85 €	-553.336,85 €	-434.463,18 €	-987.800,03 €
2018	264.760,53 €	-288.576,32 €	-434.463,18 €	-723.039,50 €
2019	-144.732,62 €	-698.069,47 €	-169.702,65 €	-867.772,12 €
2020	141.858,71 €	-556.210,76 €	-169.702,65 €	-725.913,41 €
2021	**-52.563,24 €**	-750.632,71 €	-27.843,94 €	-778.476,65 €
2022	**294.861,57 €**	-455.771,14 €	-27.843,94 €	-483.615,08 €
Gesamt:	**-455.771,14 €**	**-455.771,14 €**	**-27.843,94 €**	**-483.615,08 €**
Vorschau 2023		-483.615,08 €	0,00 €	-483.615,08 €

in 2017: Verrechnung des Jahresüberschuss 2016 mit dem kameralem Sollfehlbetrag

in 2019: Verrechnung des Jahresüberschuss 2018 mit dem kameralem Sollfehlbetrag

in 2021: Verr. des Jahresüberschuss 2020 mit kameralem Sollfehlbetrag

in 2023: Verr. des Jahresüberschuss 2022 mit kameralen Sollfehlbetrag und Deckung doppischer Fehlbeträge

- P 2. Schulden:

  Die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten lässt sich wie folgt darstellen:

Kredite	Anfangs-bestand 01.01.2022	Endbestand 31.12.2022	mehr (+)/ weniger(-)
Bestand Liquiditätskredite	1.016.167,67 €	616.167,67 €	- 400.000,00 €
Bestand Investitionskredite	446.927,97 €	615.248,37 €	168.320,40 €
Gesamt:	**1.463.095,64 €**	**1.231.416,04 €**	**- 231.679,60 €**

- P 3. Rückstellungen

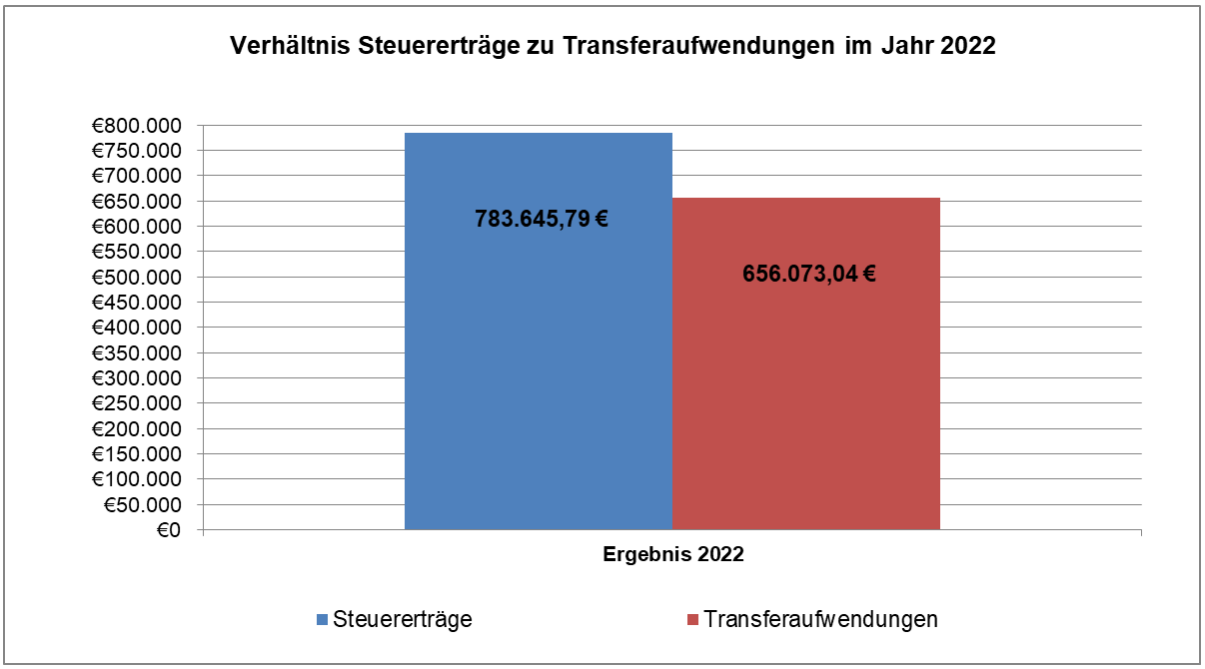
  Die Rückstellungen belaufen sich zum Bilanzstichtag insgesamt auf 40.000,00 €.

  Hierbei wurden u.a. folgende Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung gebildet:

					2022	RBW
Gem.-nr.	Buchungs-datum	Belegnr.	Beschreibung	Betrag	Auflösung 2831004	31.12.2022
4	31.12.2021	JA-0002296	Planungskosten Sanierung Fachwerk Schützenhaus	15.000,00 €	15.000,00 €	- €
4	31.12.2021	JA-0002295	Sicherungsmaßnahmen Schützenhaus Ahmstorf	50.000,00 €	50.000,00 €	- €
4	31.12.2021	JA-0002298	Einbau rauchdichter Türen, Decken u. Wandverkleidung	30.000,00 €		**30.000,00 €**
4	31.12.2020	JA-0001791	Diverse Baumaßnahmen im Kleinen Saal	107.895,62 €	11.848,39 €	- €
4	31.12.2022	JA-0002692	Rückstellung f. Entfernung Holzvertäfelung	5.000,00 €		**5.000,00 €**
						35.000,00 €

Des Weiteren wurden 5.000,00 € für andere Rückstellungen, hier Prüfgebühren des Rechnungsprüfungsamtes für die ausstehenden Jahresabschlüsse 2017 und 2018, aufgeführt.

Bewertung der Haushaltssituation 2022



Die vorstehende Grafik verdeutlicht, dass im ordentlichen Ergebnis ein Großteil des Steueraufkommens durch die zu leistenden Umlagen gebunden ist. Es ergibt sich ein ordentliches Ergebnis von rund 216.901,18 €. Die außerordentlichen Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von insgesamt 77.960,39 € (Instandhaltungsrückstellungen 76.848,39 € und Rückstellungen für Prüfgebühren 1.112,00 €) können das Jahresergebnis auf 294.861,57 € verbessern.

5 Fazit Bilanz

Die Nettoposition hat sich zum Bilanzstichtag 31.12.2022 im Vergleich zum Vorjahr um rund 274.000,00 € erhöht. Somit beläuft sich die Nettoposition zum 31.12.2022 auf 967.997,85 €. Hierbei deckt das Vermögen in Höhe von rund 2,334 Mio. € die Schulden in Höhe von rund 1,317 Mio. €, die Rückstellungen in Höhe von 40.000,00 € und den Passiven Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von rund 9.000,00 €.

Das Jahresergebnis des Jahres 2022 ist stark von den Bedarfszuweisungen in Höhe von 161.143,00 € beeinflusst. Zusammen mit den Mehrerträgen bei der Gewerbesteuer (rund 140.000,00 €) stellen diese beiden Aspekte die wesentliche Begründung für das gegenüber der Planung deutlich verbesserte Jahresergebnis da. Insgesamt konnte gegenüber der Planung eine Verbesserung von rund 400.000,00 € erreicht werden. Hierdurch konnten auch Liquiditätskredite stark zurückgeführt und die Entschuldung weiter betrieben werden.

Intergenerative Gerechtigkeit

In Hinblick auf die intergenerative Gerechtigkeit sollen die eingegangenen Erträge in einem Haushaltsjahr die benötigten Aufwendungen zumindest decken. Im Haushaltsjahr 2022 konnten die Erträge die Aufwendungen decken. Es ergibt sich ein Jahresüberschuss in Höhe von 294.861,57 €.

Die Kredite konnten insgesamt im Haushaltsjahr 2022 um rund 232.000,00 € verringert werden und belaufen sich zum Bilanzstichtag auf rund 1,231 Mio. €. Perspektivisch belaufen sich die Kredite zum 31.12.2023 auf 1,236 Mio. € und steigen damit im Vergleich zum Jahr 2022 nur gering an.

Die erhöhte Ertragslage aus dem Haushaltsjahr 2022 spielgelt sich im Haushaltsjahr 2023 nicht wieder. Nachrichtlich schließt das Haushaltsjahr 2023 **vorläufig** mit einen Jahresergebnis von rund -43.000,00 € ab. Der fortlaufende Gesamtfehlbetrag zum 31.12.2023 wird sich vorläufig auf rund -530.000,00 € erhöhen.

In den Folgejahren muss daher weiterhin Haushaltskonsolidierung betrieben werden um das bestehende Haushaltsdefizit weiter abzubauen und damit die Generationsgerechtigkeit der Haushaltswirtschaft wiederherzustellen.

6 Vollständigkeitserklärung

Nach § 129 Abs. 1 Satz 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) i. V. m dem gefassten Ratsbeschluss zum Niedersächsischen Gesetz zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG) stelle ich gegenüber dem Gemeinderat Rennau die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 fest.

Es wird bestätigt,

- dass alle Finanzvorfälle richtig und vollständig ausgewiesen sind und die Führung der Geschäfte und der Jahresabschluss nach besten Wissen und Gewissen aufgestellt wurden,
- dass im Jahresabschluss alle zu bilanzierenden Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Forderungen und Verbindlichkeiten und die Rechnungsabgrenzung enthalten sind und darüber hinaus alle Aufwendungen, Erträge und Auszahlungen und Einzahlungen im Jahresabschluss erfasst wurden,
- dass der gemäß § 1 NBKAG gesetzlich vorgeschriebene Anhang und Rechenschaftsbericht alles für eine umfassende Beurteilung der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde Rennau erforderlichen Angaben enthält und diese den gesetzlich vorgeschriebenen Regelungen entsprechen.

Grasleben, den

_____

Frank Nitsche
Gemeindedirektor
der Gemeinde Rennau

7 Bilanzkennzahlen

Bilanz-Nr:	Bezeichnung	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
1.	Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote)	24,10%	33,81%	29,44%	**41,48%**
2.1	Gesamte Verschuldung je Einwohner aus Kreditverbindlichkeiten	2.129,12 €	1.856,09 €	2.114,60 €	**1.650,69 €**
2.2	Liquiditätskreditverschuldung pro Einwohner	1.333,58 €	1.140,01 €	1.489,53 €	**825,96 €**
2.3	Investitionskreditverschuldung pro Einwohner	795,55 €	716,08 €	625,07 €	**824,73 €**
3	Kreditverschuldungsgrad	70,28%	56,79%	64,16%	**52,76%**

1. Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote):

Bilanzposition	31.12.2022
Nettoposition	967.997,85 €
Summe Passivseite	2.333.869,11 €
Nettopositionsquote	41,48%

Hinweis: Je höher der Nettopositionsanteil ist, desto unabhängiger ist die Kommune von den Entwicklungen der Zinsen am Kreditmarkt. Ein starker Zinsanstieg würde sich daher z.B. weniger auf die Ertrags-/Aufwandsstruktur auswirken.

2. Verschuldung je Einwohner aus Kreditverbindlichkeiten

2.1 Gesamte Kreditverschuldung pro Einwohner:

Bilanzposition	31.12.2022
Verbindlichkeiten a. Krediten f. Investitionen	615.248,37 €
Verbindlichkeiten a. Liquiditätskrediten	616.167,67 €
Einwohner	746
Verschuldung je Einwohner a. Kreditverbindlichkeiten	1.650,69 €

2.2 Liquiditätskreditverschuldung pro Einwohner:

Bilanzposition	31.12.2022
Verbindlichkeiten a. Liquiditätskrediten	616.167,67 €
Einwohner	746
Verschuldung je Einwohner a. Liquiditätskrediten	825,96 €

2.3 Investitionskreditverschuldung pro Einwohner:

Bilanzposition	31.12.2022
Verbindlichkeiten a. Krediten f. Investitionen	615.248,37 €
Einwohner	746
Verschuldung je Einwohner a. Investitonskrediten	824,73 €

3. Kreditverschuldungsgrad

Bilanzposition	31.12.2022
Verbindlichkeiten a. Krediten f. Investitionen	615.248,37 €
Verbindlichkeiten a. Liquiditätskrediten	616.167,67 €
Bilanzsumme	2.333.869,11 €
Kreditverschuldungsgrad	52,76%